

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis.....	10
1 Einleitung.....	11
2 Der Untersuchungskontext: Hafterfahrungen von Frauen.....	25
2.1 Eine erste Annäherung an das Forschungsfeld: Der Strafvollzug.....	25
2.2 Im Fokus: Frauen mit Hafterfahrung	38
3 Theoretische Perspektiven: Biografie als Bezugspunkt.....	55
3.1 Das Biografiekonzept.....	56
3.2 Verhältnisbestimmung von Biografie und Institution bzw. Organisation	65
3.3 Biografietheoretische Leseart von Geschlecht.....	74
3.4 Zusammenfassung.....	78
4 Diskussion des Forschungsstandes	81
4.1 Forschungsergebnisse zum Hafterleben und zu den Auswirkungen von Inhaftierung.....	81
4.2 Befunde zum Frauenstrafvollzug und den Lebenslagen straffällig gewordener Frauen.....	92
4.3 Zusammenfassung: Forschungsdesiderat, Fragestellungen und Ziele der Studie	99
5 Methodologischer Rahmen und methodisches Vorgehen	105
5.1 Qualitatives Forschungsdesign und Biografieforschung.....	105
5.2 Stationen des Forschungsprozesses.....	112
5.3 Reflexion des Forschungsprozesses	136
6 Biografische Fallrekonstruktionen hafterfahrener Frauen	143
6.1 Porträtkapitel Ursula Koral: „[...] und somit war dieses Gefängnis im Nachhinein meine Rettung“.....	145

6.2	Porträtkapitel Hedwig Sozias: „Also mir hat's nicht geholfen“	197
6.3	Porträtkapitel Tina Schick: „[...] ich habe mich auch so fehl am Platz gefühlt total“.....	239
6.4	Kurzporträts weiterer Fallstudien.....	312
6.5	Überlegungen zur fallübergreifenden Kontrastierung und Verdichtung.....	337
7	Wege in den Strafvollzug: Biografische Muster und lebensgeschichtliche Prozessdynamiken	341
7.1	Verletzungsdispositionen und Komplexität von Verlaufskurvenpotenzialen.....	341
7.2	Ambivalente Beziehungsqualitäten: Zwischen eigenen Bedürfnissen und Abhängigkeitsstrukturen	351
7.3	Vorgängige Erfahrungen im Kontakt mit institutionellen Akteuren und Instanzen sozialer Kontrolle.....	358
7.4	Lebenszyklische Erwartungen und blockierte biografische Entwürfe	363
8	Der Strafvollzug als ambivalenter Lebenskontext: Biografische Verarbeitung von Hafterfahrung(en)	369
8.1	Der Haftantritt: Zwischen Unterwerfung und Wahrung der eigenen Handlungsmacht	369
8.2	Beziehungsordnungen zwischen Differenzkonstruktionen, Abgrenzungspraktiken und Anerkennungserfahrungen.....	375
8.3	Ansätze biografischer Arbeit.....	384
8.4	Die Bedeutung von Hafterfahrung im biografischen Gesamtzusammenhang.....	390
9	Leben nach dem Strafvollzug: Strukturelle Hürden und biografische Folgen	397
9.1	Der Übergang aus dem Strafvollzug	397
9.2	Langfristige biografische Folgen von Inhaftierung.....	409
10	Schlussbetrachtung und Ausblick	421
10.1	Zusammenfassung und Einordnung zentraler Befunde	421
10.2	Anschlussstellen und weiterführende Fragen.....	438

11 Literaturverzeichnis.....	445
12 Anhang	477
Danksagung	479